

Bisherige Kandidaten:



Regina Rissi engagiert sich seit 2019 in der Kirchenpflege im Ressort Pädagogisches Handeln. Auf die neue Amtsperiode lässt sie sich zusätzlich als Präsidentin der Kirchenpflege aufstellen.

Regina Rissi wohnt mit ihrem Mann und den drei schulpflichtigen Kindern seit acht Jahren in Schinznach. Durch ihre Arbeit in der Bibliothek ist sie gut vernetzt und freut sich, die Arbeit in der Kirchenpflege weiterzuführen, u.A. mit den jährlichen Weihnachtsspielen.



Andi Kopetschny lebt mit seiner Frau und seinen beiden schulpflichtigen Kindern seit 19 Jahren in Schinznach-Dorf, ist seit 2010 Mitglied der Finanzkommission der politischen Gemeinde und seit 2021 in der Kirchenpflege tätig. Er betreut das Ressort Finanzen, in das er seine berufliche Erfahrung auch weiterhin einbringen will.

Seit 2009 sind **Nadine und Jan Karnitz** gemeinsam als Pfarrehepaar mit Ihnen in Schinznach unterwegs. Das möchten sie auch gerne weiterhin sein, um für Sie und mit Ihnen das Leben in der Kirchgemeinde zu gestalten. Sie lassen sich mit einem 80% Pensum wählen: 70% Jan Karnitz; 10% Nadine Karnitz. Nach 13 Jahren in Schinznach sind sie mittlerweile eingebürgert und fühlen sich mit ihren drei Jungs sehr verwurzelt.



Peter Belart, früher Präsident der Kirchenpflege, jetzt Mitglied der Synode. Er lebt mit seiner Familie seit 1986 in Schinznach, ist Vater von drei erwachsenen Kindern und sechsfacher Grossvater. Ihm sind christliche Werte und Toleranz gegenüber Andersdenkenden wichtig. Peter Belart stellt sich für eine zweite Amtszeit in der Synode zur Verfügung.

Peter Kirchhofer ist verheiratet, hat zwei erwachsene Töchter und wohnt seit über 40 Jahren in Schinznach-Dorf. Hier unterrichtete er an der Bezirksschule und ist nun pensioniert. Eine christliche und tolerante Haltung im Leben ist ihm wichtig und er ist gerne bereit, sich weiterhin in der Synode für die Kirchgemeinde Schinznach-Dorf einzusetzen.



Neue Kandidaten:



André Kull lebt mit seiner Frau Monika schon 36 Jahren im schönen Schenkenbergertal, davon seit 14 Jahren in Schinznach-Dorf. Die zwei erwachsenen Kinder haben das Nest längst verlassen. In der Kirchenpflege möchte er seine Mitarbeit anbieten, ist er doch vielseitig interessiert und einsetzbar.



Urs Schiess wohnt seit 25 Jahren in Schinznach-Dorf. Seine Familie mit fünf zum Teil schon erwachsenen Kindern fühlt sich im Schenkenbergertal sehr wohl. Mit der Übernahme des Ressorts „Liegenschaften und Bau“ möchte er gerne die Kirchenpflege unterstützen.